

Eigenbetrieb TourismusService
Jahresabschluss 2014

Lagebericht (§ 22 EigVO Nds)

1. Geschäftsentwicklung

Das im Wirtschaftsjahr 2014 erreichte Ergebnis ist insgesamt um 29,1 T€ besser als die Planwerte. Der Eigenbetrieb schließt mit einem Verlust in Höhe von 125.135,75 Euro ab. Dieser ergibt sich durch den Gewinn im Bereich Markt in Höhe von 37.971,18 Euro und dem Verlust im Bereich Tourismus von 163.106,93 Euro. Der Verlust wird durch eine Verlustabdeckung des Fleckens wieder ausgeglichen.

Im Wirtschaftsplan war insgesamt ein Verlust von 154.200,00 Euro (Gewinn Markt 23.300,00 Euro abzügl. Verlust Tourismus 177.500,00 Euro) geplant.

Im Bereich Markt führten insbesondere die Mehreinnahmen aus Verzugszinsen und Mahngebühren zu diesem besser als geplantem Ergebnis.

Im Bereich Tourismus sind die sonstigen Aufwendungen deutlich geringer ausgefallen als geplant.

Die Bilanzsumme verminderte sich zum 31.12.2014 um 18,2 T€ auf 539,2 T€. Sie sank damit im Laufe des Jahres um 3,26 %.

2. Änderungen im Bestand der Grundstücke

keine

3. Umsatzerlöse

Aufgliederung der Umsatzerlöse

im Bereich Markt:	2014	2013	2012
Marktstandgelder	159,7 T€	161,4 T€	160,0 T€
Standgeld Gewerbezelt	56,8 T€	55,1 T€	57,1 T€
Standgeld Freigelände	15,0 T€	14,3 T€	15,2 T€
Werbungspauschale	36,8 T€	36,8 T€	34,2 T€
Abfallgebühren	18,6 T€	18,1 T€	17,1 T€
WC-Umlage Zeltbetreiber	9,8 T€	10,0 T€	9,2 T€
Erstattung Buswerbung	0,0 T€	0,0 T€	0,6 T€
sonstige Einnahmen	6,3 T€	2,0 T€	1,1 T€
	<hr/>	<hr/>	<hr/>
	303,0 T€	297,7 T€	294,5 T€

Aufgliederung der Umsatzerlöse

im Bereich Tourismus:	2014	2013	2012
Mieteinnahmen	4,0 T€	4,0 T€	4,0 T€
Kostenbeteiligung „Musik im Park“	1,6 T€	1,6 T€	1,6 T€
Kostenbeteiligung bei Prospekten	0,8 T€	1,0 T€	1,2 T€
Eintrittsgelder	2,4 T€	2,1 T€	6,7 T€
Fahrkartenerlöse Kaffkieker	2,1 T€	2,5 T€	0,0 T€
Verkaufserlöse	1,4 T€	1,3 T€	1,5 T€
Pauschalangebote	3,7 T€	6,2 T€	1,9 T€
Vorverkaufsgebühren Nordwest Ticket	0,7 T€	0,4 T€	0,6 T€
Kostenbeteiligung/-erstattung allg.	1,5 T€	1,9 T€	0,0 T€
Gebühren Wohnmobilstellplatz	10,9 T€	8,7 T€	6,8 T€
	29,1 T€	29,7 T€	24,3 T€

4. Personalstand und Personalaufwendungen

Der Betrieb beschäftigt kein eigenes Personal. Für die Inanspruchnahme des Personals und der Einrichtungen erstattet der Eigenbetrieb der Samtgemeinde Bruchhausen-Vilsen einen Verwaltungskostenbeitrag.

Personal/Arbeitszeitanteil	Erstattung	2014	2013	2012
- Rohlfing/ 70%		44.700 €	47.900 €	45.400 €
- Kammann/ 2%		1.500 €	1.500 €	3.500 €
- Meier/ 30%		12.000 €	13.000 €	12.500 €
- Brems/ 10%		0 €	0 €	3.200 €
- Schwecke/ 5%		2.200 €	0 €	0 €
- Brunhorn/ 5%		2.200 €	0 €	0 €
- Aufwandsentschädigung				
Marktmeister		2.900 €	2.900 €	2.900 €
- Bauhofkosten Markt	940 Std./28.200 €		1.001 Std./30.030 €	946 Std./25.542 €
- Bauhofkosten Tourism.	2.192 Std./65.760 €		2.020 Std./60.600 €	1.856 Std./50.112 €
Summe:		159.460 €	155.930 €	143.154 €
Sachkosten		17.200 €	16.200 €	18.200 €
Gesamtsumme:		176.660 €	172.130 €	161.354 €

5. Entwicklung des Eigenkapitals

	01.01.2014 in Euro	Zuführungen in Euro	Entnahmen in Euro	31.12.2014 in Euro
Stammkapital	70.000,00			70.000,00
Rücklage	68.287,28			68.287,28
Bilanzgewinn	51.975,27	0,00	- 33.035,75	18.939,52
	190.262,55	0,00	-33.035,75	157.226,80

Die Entnahme aus dem Bilanzgewinn ergibt sich aus der Gewinnabführung an die Gemeinde (7.900,00 €) und dem noch nicht vollständig von der Gemeinde ausgeglichenem Jahresverlust (25.135,75 €).

6. Ausblick 2015

Wie im Vorjahr wurde im Wirtschaftsjahr 2014 für den Bereich Markt ein Gewinn erwirtschaftet. Dieser Gewinn in Höhe von 37.971,18 € liegt über dem geplanten Gewinnwert (23.300,00 €).

Für 2015 ist mit einem ähnlichen Ergebnis zu rechnen. Neben dem Ziel der Kostendeckung soll der Marktbereich auch Gewinne erzielen, um die Liquidität zu verbessern. Für 2015 sind keine großen Investitionen geplant.

Dem Bereich Tourismus stehen nicht genügend Einnahmenquellen zur Verfügung, so dass der Flecken für das laufende Wirtschaftsjahr 2015 eine geplante Verlustabdeckung in Höhe von 223.300,00 € zahlt, damit die laufenden Aufwendungen gedeckt werden.

Bruchhausen-Vilsen, 21. Juni 2017
Die Betriebsleitung

Ralf Rohlfing